



Einzelhandelsverband
Nordsee Bremen e.V.

PRESSEMITTEILUNG

20. Juli 2010

Einzelhandelsverband Nordsee Bremen e.V. verleiht
Qualitätszeichen „Generationenfreundliches Einkaufen“

Galeria Kaufhof als erstes Einzelhandelsgeschäft in der
Hansestadt ausgezeichnet

Der Einzelhandelsverband Nordsee Bremen e.V. hat heute der Galeria Kaufhof als erstem Einzelhandelsgeschäft in der Hansestadt das Qualitätszeichen „Generationenfreundliches Einkaufen“ verliehen. Es zeichnet Geschäfte aus, bei denen der Einkauf für Menschen aller Altersgruppen, Familien und Singles, für Menschen mit Handicap komfortabel, angenehm und barrierearm ist. „Wir müssen uns klar machen, dass die Deutschen immer älter und wir zu einer Gesellschaft des langen Lebens werden. Dieser Herausforderung müssen wir uns alle stellen. Denn Generationenfreundlichkeit sollte ein Markenzeichen unserer Gesellschaft, aber ausdrücklich auch unserer Wirtschaft werden“, sagte Dr. Heiner Heseler, Staatsrat beim Senator für Wirtschaft und Häfen, anlässlich der Verleihung.

„Kunden schätzen es sehr, wenn sie im Einzelhandel komfortabel einkaufen können. Das neue Qualitätszeichen bestätigt geprüften Einzelhandelsgeschäften diese Leistung und den damit verbundenen Service. Die Auszeichnung verschafft den Geschäften auch einen deutlichen Wettbewerbsvorsprung“, sagte EHV-Vorsitzender Norbert Caesar. Träger des Qualitätszeichens ist der Handelsverband Deutschland (HDE). Er entwickelte mit Bundes- und Landesministerien, Verbänden und Unternehmen sowie der Initiative ‚Wirtschaftsfaktor Alter‘ das Qualitätszeichen, um auf gesellschaftliche Veränderungen zu reagieren. Mit diesen ändern sich auch die Ansprüche der Verbraucher an die Einzelhandelsgeschäfte. „Ziel ist es, mit dem Zeichen ein Signal zu setzen und eine Sogwirkung auszulösen“, betonte Caesar „Möglichst viele Einzelhändler sollten sich schon heute auf diesem Gebiet fit machen.“

Die Galeria Kaufhof hat nach einer sehr umfangreichen Prüfung das Qualitätszeichen erhalten. „Der demografische Wandel beinhaltet große Herausforderungen, aber auch große Chancen. Hier in Bremen geben wir schon erste konkrete Antworten. Wir freuen uns sehr über diese Auszeichnung und betrachten sie gleichzeitig als Ansporn, jeden Tag aufs Neue unsere Kunden mit Komfort und Service zu überzeugen“, sagte Filialgeschäftsführer Jörg Pantenburg. Das Qualitätszeichen verbürgt Qualität. Tester vor Ort prüfen insgesamt 58 Kriterien ab, darunter 18 so genannte K.O.-Kriterien, die in jedem Fall positiv beschieden werden müssen. Zusätzlich müssen mindestens 70 Prozent aller prüfbaren Kriterien erfüllt sein, damit das Zertifikat von einer neutralen Bewertungsstelle erteilt werden kann. Das Qualitätszeichen wird für drei Jahre erteilt. Dann ist eine erneute Prüfung notwendig.

Einzelhandelsverband
Nordsee Bremen e.V.



v.l.n.r. Staatsrat Dr. Heiner Heseler, Norbert Caesar, Vorsitzender Einzelhandelsverband Nordsee Bremen e.V., Jörg Pantenburg und Illo Heinrich, Galeria Kaufhof

Pressemitteilung der Galeria Kaufhof AG

Ausgezeichnet generationenfreundlich

Galeria Kaufhof Bremen erhält Qualitätszeichen

Die Galeria Kaufhof Bremen ist das erste Einzelhandelsgeschäft in Bremen, das mit dem Qualitätszeichen „Generationenfreundliches Einkaufen“ ausgezeichnet wird. Das Warenhaus gibt den Kunden bei Komfort und Service schon erste konkrete Antworten auf den demografischen Wandel.

Bremen/Köln, 20. Juli 2010 – Die Galeria Kaufhof Bremen ist heute als erstes Einzelhandelsgeschäft in der Hansestadt mit dem Qualitätszeichen „Generationenfreundliches Einkaufen“ ausgezeichnet worden. Das Zertifikat wurde durch Norbert Caesar, Vorsitzender des Einzelhandelsverbandes NordseeBremen e.V., und Dr. Heiner Hessler, Staatsrat beim Senator für Wirtschaft und Häfen, überreicht. „Wir freuen uns sehr über diese Auszeichnung und betrachten sie gleichzeitig als Ansporn, jeden Tag aufs Neue unsere Kunden mit Komfort und Service zu überzeugen“, sagte Filialgeschäftsführer Jörg Pantenburg.

Das Qualitätszeichen „Generationenfreundliches Einkaufen“ zeichnet Geschäfte aus, die den Einkauf für Menschen aller Altersgruppen und für Menschen mit Handicap so angenehm und barrierefrei wie möglich gestalten. Älteren Menschen soll genauso wie Rollstuhlfahrern oder jungen Eltern mit Kinderwagen ein komfortabler Aufenthalt ermöglicht werden. Um das Qualitätszeichen zu erhalten, werden insgesamt 58 Kriterien überprüft, von denen 18 in jedem Fall positiv beschieden werden müssen. Und zusätzlich ist eine Quote von mindestens 70 Prozent der möglichen Punkte notwendig. Die Galeria Kaufhof Bremen bestand den Test durch Senior-Scouts mit Bravour. Die Filiale erfüllt mit 97 Prozent nahezu alle Erfordernisse des Kriterienkatalogs und ist damit ganzheitlich generationenfreundlich. Sie ist nach dem Haus am Berliner Alexanderplatz bundesweit die zweite Galeria-Kaufhof-Filiale, die diese Auszeichnung bekommen hat.

Mit dem Wunsch nach einer einheitlichen Lösung für ein bundesweit anerkanntes Qualitätszeichen war die GALERIA Kaufhof GmbH eine der wesentlichen Mitinitiatoren der Idee. Zusammen mit Ministerien, Verbänden und einigen anderen Handelsunternehmen wurde das Qualitätszeichen dann auf den Weg gebracht. Die Galeria Kaufhof Bremen zeigt, wie dies innerhalb eines modernen Warenhauskonzeptes umgesetzt werden kann.

Viele Details machen die Filiale zu einem generationenfreundlichen Vorzeigehaus: Die Eingänge sind breit und ebenerdig. Das Hausinnere ist großzügig gestaltet. Viele Umkleidekabinen verfügen über eine Komfortausstattung mit Haken, Haltegriffen, einer festen Sitzbank und einem zweiten Spiegel. Die Kassen sind durch eine klare Kennzeichnung schnell auffindbar. Letztlich kommt es auf vermeintliche Kleinigkeiten an, wie Spiegel in den Aufzügen, Taschenablagen an den Kassen, rutschfreie Bodenbeläge sowie die gute Lesbarkeit von Schildern, Etiketten und Wegweisern. Durch Sitzgelegenheiten in allen Etagen, Lieferservice nach Hause, Kinderkarussell, Babywickelraum, Behindertentoilette und eine Einkaufsbegleitung für blinde und sehbehinderte Menschen wird zusätzlicher Komfort geboten. So gibt das Konzept der barrierefreien „Galeria für Generationen“ erste konkrete Antworten und ist mehr als nur ein Slogan. Es ist vielmehr eine strategische Ausrichtung, um Kunden aller Altersgruppen Aufmerksamkeit und Wertschätzung zukommen zu lassen.

Die Verleihung des Qualitätszeichens an die Bremer Filiale ist ein weiterer Meilenstein in der Ausrichtung des Gesamtunternehmens GALERIA Kaufhof GmbH als Vorreiter beim Thema Demografie. Bereits im Mai 2009 unterzeichnete das Unternehmen die „Berliner Erklärung“, ein Zehn-Punkte-Programm für eine aktive unternehmerische Gestaltung des demografischen Wandels unter Berücksichtigung der Potenziale und Interessen der älteren Generation. Als erstes deutsches Handelsunternehmen hat Galeria Kaufhof vor rund zwei Jahren die Position einer Demografiebeauftragten geschaffen. Ihre Aufgabe besteht darin, das Thema Demografie fest im Unternehmen zu verankern und einen ganzheitlichen Ansatz zu verfolgen, der sowohl Mitarbeiter, Kunden sowie Werbung und Produktdesign mit einbezieht.